









Sandel und Verkehr.

\* Halber Juckerfrucht. Das Getreidejahr 1910 ist nach den bisherigen Erfahrungen eine sehr gute zu sein. (S. 2 & 3 von 4) ...

\* Berliner Produktensuche vom 25. Oktober. Die am 25. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 25. Oktober. Die am 25. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 26. Oktober. Die am 26. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 27. Oktober. Die am 27. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 28. Oktober. Die am 28. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 29. Oktober. Die am 29. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 30. Oktober. Die am 30. Oktober ...

\* Witterungsbericht vom 31. Oktober. Die am 31. Oktober ...

\* Berlin, 25. Oktober. (Sonderliche Berichte) Anget.: Jaeger am ...

\* Hamburg, 25. Oktober. (Sonderliche Berichte) Anget.: C. F. ...

\* Bremen, 25. Oktober. (Sonderliche Berichte) Anget.: ...

\* Witterungsbericht des „General-Anzeigers“. Voraussichtlich Wetter am 27. Oktober.

\* Kursbericht der halleischen Bankfirmen vom 26. Oktober 1911.

Table with multiple columns listing bank names, shares, and prices. Includes entries like 'Bank für Handel und Industrie', 'Halleische Bank', etc.

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table listing various goods and their prices. Columns include item names, prices, and quantities.

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S.

Table listing bank services, interest rates, and exchange rates. Includes entries like 'Kontokorrent-Schwarz', 'Wechsel-Verkehr', etc.

Berliner Börse, 25. Oktober 1911

Large table of stock market data for Berlin. Columns include stock names, prices, and market indicators.

Berlin. Bankdiskont 5 Lombardzinsfuß 6 Privatdiskont 4 1/2 %

Table of bank discount rates and other financial data for Berlin.

Advertisement for 'Südgermanische Holz- und Materialwerke' featuring a large illustration of a factory and text describing their products and services.



Wir empfehlen von frisch eingetroffener grosser Sendung:

Prachtvolle, grossbeerige, französische

Weintrauben in Stiegen 32 Pf. los 34 Pf.

Auf diese hervorragende Qualität machen wir noch besonders aufmerksam, unsmehr, als die Traubenzeit zu Ende geht und die Preise weiter steigen. Voraussichtlich am Sonnabend trifft die letzte Sendung ein.

Hamburger Milchmasegäse und Enten, beste Poullets in Köcken, feinste Fasanen, Reh-Höcker und Kaulen, feinste Th. u. Braunoch. Fleisch- u. Wurstarosen in grösster Auswahl, grösste Halberstädter Sledewurst zu Paar 15 Pf., grosse Frankfurter zu Paar 25 Pf. Prachtvolle Delikatess-Leberwurst à Pfund 1.20. Echte Kieler Sprotten und Schlei-Bücklinge, geräuch. Rheinaale, anerkannt feinstes Qualität Pfund 2.00.

Pottel & Broskowski.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Deutscher Reichstag.

Am Bundesratstag: Deßbück, Wermuth, Bisco, Bindemann, Wagners.

Präsident Graf Schwerin-Köslig eröffnet die Sitzung 14 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen zunächst Rechnungslegen, betr. Reichsinnahmen und Ausgaben.

Abg. Geyser (Str.): Ich möchte wünschen, daß dies die letzte nachträgliche Rechnungslegung ist, und daß in Zukunft die Abrechnung laufend erfolgt.

Abg. Geyser (Str.): Ich möchte wünschen, daß dies die letzte nachträgliche Rechnungslegung ist, und daß in Zukunft die Abrechnung laufend erfolgt.

Abg. Geyser (Str.): Ich möchte wünschen, daß dies die letzte nachträgliche Rechnungslegung ist, und daß in Zukunft die Abrechnung laufend erfolgt.

Abg. Geyser (Str.): Ich möchte wünschen, daß dies die letzte nachträgliche Rechnungslegung ist, und daß in Zukunft die Abrechnung laufend erfolgt.

gedenkt wird, vor dem Einbringen eines Herrn v. Dodebrand wie ein Taschenmesser zusammenklappt, hat kein Recht, die Gemeinden zur Billigung gegen die Lebensmittelerzeugung aufzurufen.

Abg. Dr. Sibelius (Sax.): Wird wegen einer persönlichen Bemerkung, in der er die Worte des Reichstagslers als 'Unverschämter' bezeichnet, zur Ordnung gerufen. Schluß 5 1/2 Uhr.

Witterungs-Bericht vom Brocken.

(Originalbericht. - Nachdruck verboten.)

Mittwoch, 25. Oktober. Seit vier Tagen herrscht auf dem Brocken richtiges Oktoberwetter: dichter Nebel, schwerer Schmelzregen und kurze Regenauerregen häufig herrsche.

Nach der Umgebung.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Reisenborn, 26. Oktober. (Eine öffentliche Gemeindevorversammlung) findet am Freitag, abends 8 Uhr im Gasthaus 'Zehn Kall' statt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Stille wurde auch circa 6 Zentner Zuckerrüben geerntet und von Freitag beschlagnahmt.

Gerichts-Zeitung.

Eine Schlägerei. Die am Abend des 23. August zwischen dem Hauswirt Ritzsch und seinem Sohne enerlos und dem Mieter Otto Meißel anberleitet, hartnäckig, sam dieser Tage zur Verhandlung. Der Angeklagte Meißel wird freigesprochen, weil er in der Mordthat mit einem Meißel keine Handreichung erlitten hat.

Ständesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Brautreise. Aufgegeben (25. Oktober). Der Arbeiter Adolf Michaelis und Anna Drebes, Albrechtstr. 12 und Henriettestr. 31. (Eheschließung 25. Oktober). Der Oberlehrer a. D. Dr. August Salfeld und Emma Mlle. Albrechtstr. 10 und Heinrichstr. 16.

Standesamt Halle-S. Standesamt Halle-S. Aufgegeben (25. Oktober). Der Arbeiter Karl Michaelis und Julie Schmidt, Forststr. 25 und Zoolberg 2. (Eheschließung 25. Oktober). Der Arbeiter Wilhelm Thiele und Anna Doppel, Wertheimerstr. 2. Der Metallarbeiter Wilhelm Thiele und Anna Doppel, Wertheimerstr. 2 und Zoolbergstr. 3b.

Standesamt Halle-S. Aufgegeben (25. Oktober). Der Arbeiter Karl Michaelis und Julie Schmidt, Forststr. 25 und Zoolberg 2. (Eheschließung 25. Oktober). Der Arbeiter Wilhelm Thiele und Anna Doppel, Wertheimerstr. 2. Der Metallarbeiter Wilhelm Thiele und Anna Doppel, Wertheimerstr. 2 und Zoolbergstr. 3b.

Kindergarteliebe für Mädchen und Knaben in der Spezial-Abteilung in reichhaltigster Auswahl zu billigen Preisen. Kieler Kleidung für Mädchen u. Knaben. Turn-Anzüge. Bruno Freytag Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.





**250 Mk. monatlich**  
Junge strahlende Leute zum  
praktischen Vertrieb eines  
lohnend. Artikels, Brauchwaren,  
nicht erlernt. Ch. u. F. 834  
o. d. Grotzsch, Halle, 1. 1928

**Schuljunge**  
früher für nachmittags am Beso-  
belogen gelehrt, 14. Kontor,  
14. Grotzsch, Halle, 1. 1928

**Lehrling** (Lehrer, 14. Kontor,  
14. Grotzsch, Halle, 1. 1928)

**Lehrling**  
mit guter Schulbildung,  
Erich Alt, Grotzsch, 46. 1. 1928

**Lehrling**  
jezt oder Oftern gegen Gehalt  
gelehrt. Bruno Henschel,  
Grotzsch, 31. 1. 1928

**Mamsell**  
die gute Kennerin aufpassen  
kann. Gehalt u. Hebererinnung  
Franz G. Seiditz, Demnart,  
Halle, 1. 1928

**Arbeiterinnen**  
nicht unter 16 Jahren, stellen ein  
David Schöne A., Halle, 1. 1928

**Arbeitsmädchen**  
gelehrt 12. 1. 1928  
Halle, 1. 1928

**Perl. Schneiderin**  
auf Jachets u. Mäntel gelehrt,  
nicht isoliert. 1. 1928

**Franz Reich,**  
Große Zeininstraße 74, 1. 1928

**Frauenarbeiterin**  
nicht isoliert. 1. 1928

**Franz Reich,**  
Große Zeininstraße 74, 1. 1928

**Filialleiterin,**  
nicht in junge Dame funktioniert,  
in demselben Geschäft, zu  
erhalten bei Rudolf Mosse,  
Brüderstraße 4. 1. 1928

**Reisedamen,**  
redogant u. unabhängige,  
jüngere Mädel für Gewinnung  
neuer Abonnenten für billige,  
beliebte Familienzeitschrift gegen  
kleinen Zeilohn und unter  
Provision nach anderswärts gefahrt.  
Die Reisekosten werden vergütet.  
Nur für diejenigen Damen, die  
Ehemann möglichst mit Angabe der  
bisherigen Tätigkeits erbiten.  
Georg Hanssler, 1. 1928

**Einieinerin**  
1. 1928

**Verkaufserinnen**  
für unsere Bild-Schwarzen per  
Isoliert oder Isoliert. 1. 1928

**M. Bär Nachf.**  
Halle, 1. 1928

**Leinwand- u. Oberhemden-Plätterin**  
Halle, 1. 1928

**General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.**  
Züchtiger, langjähriger  
**Betriebsleiter**

der Zuckerbranche, welcher  
faches leicht praktisch bearbeitet.  
Bine unter W. G. Leipzig-Gohlitz,  
postlagernd.

**Raufmannsgehilfen-  
Stellen-Gesuch** 1. 12. 1928  
für 14 Jährig, gut erz. Knaben mit  
gehör. Schulbildung, in Werk- und  
geodt. Familie, u. tadello. Ruf,  
wird a. Vertriebs- od. Material-  
erprob. u. in d. Fabrik u. in d.   
Werkz. ohne Gehalts-Ansprüche u.  
Baren mindest. 1000 Mk. jährl.  
u. sold. Besold. fähig erlangen.  
Ehert. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Stud. theol.**  
Vorleser über  
**Privatrecht.**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Lehrer**  
Ch. u. T. 1. 1928 an G. R. d. 21.

**Bankier** gibt Darlehen jedermann, **Rudersdorffs** auch  
Geschäftlich, Betrieblich 5%  
**Hypotheken** jeder Höhe allerorts, 4% an Konten, realität  
Erschließung, nur, Reich, Postbank, Berlin 10  
Friedrichstraße 207d, Hallesche.

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928

**Widiger** Selbiger leihl. Jung-  
anwärter Frau 300 Mark.  
Bierstraße, Halle, 1. 1928





# Ein Berliner Kind.

Roman von Ernst Oeler von der Pianig.

„Gott sei Dank! Niemand hatte sie gehört, niemand gesehen. Wie ein Dieb huschte sie über die sämmeren Pfaffenländer die Tufen hinab und aus dem Haus. Neben Augenbild — sie wußte es — würde Thomas oder die Aite sie herbeiholen, um sie der ohnungslosen Frau da oben vorzutellen.“

„Tief Atem schöpfend, überlegte Magda, unter der schützenden Brande stehend.“

„So schnell als möglich fort! Das war die einzige Lösung. Sie schlüpfte in ihr Jackett, warf einen prüfenden Blick in den Garten, dann lief sie die Freitreppe hinab und dicht an der Mauer des Hauses entlang nach der entgegengesetzten Gartenseite. Hier, das wußte sie, konnte sie von oben nicht gesehen werden. Wie ein geheimes Bild häuete sie über die Pflanzwege, quer durch Rabotten und Rosenfläden nach der kleinen Wiese, durch welche sie gekommen. Entschloß hatte sie den Ausweg erreicht und stach sich hinaus.“

„Aber als ob ihre Kraft nur so weit gereicht, um dem Bannkreis dieser Menschen zu entfliehen, fand sie vor der Gartentüre matt und gebrochen in sich zusammen. Einem Kinde gleich lauzerte sie auf dem verdorrten Hebeweg und lehnte ihr müdes Haupt an die Stäbe des Jannes. Kalter Schweiß bedeckte ihre Stirne und mit leerem Gehirne, schliefen Pulsen harrte sie auf das häßliche Geräusch, das der fäulende Verfall herbeiführen sollte. Sie schloß die Augen, um sich ein kleiner Marienfalter durch die Palme. Auch ein Schiffs! Auch ein Gesicht, das einem ungelassenen Ziel auftrieb, das sich mühte und quälte, das ätzerte und weinte vor sollhoben Unglück, die es unläuterten, und das so wenig erreichte und errang, wie der Mensch in seinem hirnarmarten Kampfe. Marienfalter sollen Glück bedeuten, sagte sie sich und zwang sich zu einem Nicken. Ja, das Glück, es war bereits auf dem Marfide und schickte wohl diese Ferns, dieses überdrückliche Weib voraus, ihm die Wege zu bahnen. Das Glück war bereits an der Arbeit, diesen Mühsänger dort oben zu retten, damit er neue Ausbauge unternehme, neue Erfahrungen vertriebe. Und sie selbst, Magda Wegner, Verräuerpension eines seiner Opfer, hatte als erste Handlangerin dieses Glückes Dienste getan.“

den Verräthern verbunden und gepflegt, bis seine Wut sich am Ende auflöste. Das Glück würde bereits durchs Sand, mit Rieselhaube und Polzeißel beschnitten, um den unglücklichen Mann zu jagen, den sein Verhängnis mit den Fäden dieses Teufels verflochten. Mit einem heiseren Lachen raffte sich Magda empor und blickte wie eine Verzweifelte um sich. Was wollte sie eigentlich hier? Was hatte sie an dieser Stelle zu suchen?

„Sie sah sich über die Stiege und presste die Zähne zusammen. Ihr Blick wurde hart wie Stahl. Und dann trat jener Zug der unbegreiflichen, unbegreiflichen Energie in ihr Gesicht, wie sie nur bei großen Naturen zu finden, deren Kraft, ungeachtet von den Wimmern, in deren tiefstem Seelengrunde schlummert. „Karr! — Das eine Wort, der eine Name wirkte wie ein magnetischer Strom auf ihre Nerven. Jetzt, da sein Weib dort oben an der Seite des anderen stand, kam es über sie wie ein verbrochtes Recht, eine unbetreffbare Pflicht, dem Manne beizuhelfen. Was sie bisher, von einem unverständlichen Triebe geleitet, getan, wurde ihr zum klaren Erkennen, zum zielbewussten Handeln. Nicht mehr war es die treue Gefährtin, die den Herrn auch in der Not nicht im Stich ließ, der Verrat seines Weibes hob sie plötzlich auf die gleiche Stufe mit ihm, und Genossin desselben Kammers, Wimmern derselben Tat, hatte sie zu ringen mit ihm, für ihn, Schützer an Schützer, bis sie feigen oder zugrunde gingen. Die vielen Jahre, die sie in seinem Bureau geteilt, in denen sie mit ihm alle Wirren geordnet, alle Arbeit geteilt, sie erlebten ihr jetzt als die Verweise des Lebens für die große Aufgabe, welche sie erwartete. Was waren dieser Bankrott, diese kopflose Furcht aus der Stadt, diese Angst um sein Leben im Grunde für kleinliche Besorgnisse gegen die turmhohen Gefahr, in welcher er jetzt schwebte! Mühte der Gedante, daß er sich Verbrechen verdächtigt, mußte die Entschloß, daß sein Weib ihn betrog, ihn nicht dem Wahnsinn entgegenführte? Vermögen, Ehre, Leben — sie schrumpften zusammen als nutzlose Güter, was es galt, den Menschen den Menschen zu retten.“

„Wie brautende Schürzen jagten die Geheften durch Magdas Gehirne, gründen denen immer wieder die Sonne der Hoffnung hindurchschimmerte, der Donner unbegreiflichen Entschlusses grollte. Zur Reife mußte sie in diesen gährenden Minuten, und als sie aufrecht und fest den schmalen Fußweg nach dem Wäldchen einschlug, in welchem Kerr vor Stunden verabschiedet, da war es

nicht mehr die verächtlichste Magda Wegner, die vorforsche Sonnentraut im Wäldchen lag, da schritt ein zerküßtes, zielbewusstes Weib aufrecht den Weg der Seiten, die es freilich und stark auf sich genommen.“

„Das Wäldchen hob sich in herbstlichdunkler Farbenpracht, vor Glanz der fäulenden Sonne durchleuchtet, aus dem ungetrübten Wäldchen. Der Boden war bereits dicht bedeckt mit gelbem Laub. Bei jedem Schritt zerküllten die Blätter. Ein aufgeschrecktes Eichschändchen kam an einem der Stämme empor, lugte neugierig und lugte aus halber Höhe herab, dann lief es blühend auf einem der Äste wie auf einer Brücke entlang, lang im Bogen auf den Ast eines Nachbarnbaumes und entschwand in dessen Krone. Nur die nach unten proffenden Äste und fallenden Blätter bezeichneten den Weg, den es, von Sonne zu Krone springend, hoch in den Lüften weiter verfolgte.“

„Magda sah das Spiel des stierlichen Tierchens nur mit halben Blicken.“

„Ihre Aufmerksamkeit galt dem trocknen Blättermeer, das den Boden bedeckte. So sehr sie sich mühte, fand sie keine Spur des Geräusches. Einige Male wollte es ihr dünken, als ob sie ferndruckte tiefe Töne wie von elenden Füßen im Laube entdröh. Aber die Spuren konnten ebensoviele von nebenherem Weib, wie von einem laufenden Menschen herühren. Während eine Stunde suchte Magda. Die Sonne fand als roter Feuerball zwischen dicht am Horizont und überzog die Stämme des lichten Wäldchens mit Vorkugeln, als das Wäldchen endlich erkannte, hoch über jedes weitere Suchen als das Wäldchen herab. Sie schloß den Weg über die Blätter nach dem Wäldchen. Die Sonne war verdimmt. Aus den Feldern dampfte der Nebel und bereitete eine niedere, milchweiße Hölle, in der die Luchende wie durch schwebende Watten dahinjante. Als sie den Waldhof erreichte, war es bereits dunkel geworden. Auf dem breiten, gepflasterten Vorplatz brannte einlam eine Petroleumlaterne.“

„Sie trat in das Gebäude und fragte nach dem nächsten Zug nach Weitz.“

„Der Zug ist eben weg. Der nächste fährt erst in einer Stunde“, erklärte ihr ein Stationsbediener und ließ sie stehen. Enttäuscht wandte sie sich dem Weitzhof zu, nachdem sie sich am Schalter ein Billet nach Berlin gelöst hatte.“

**Clever Stolz & Vitello**  
Margarine  
sind die feinsten und bekömmlichsten Ersatzmittel für Naturbutter!

Sieht frisch zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Bitte vergleichen Sie meine Wäsche von **früher** und **heute.**  
**Galgenberg,**  
Dampfwäscherel, Färberei, Chemische Reinigung.  
**Feurmit 595.**

**Haare lassen**



sich selbst behandeln, wirklich pflegen und durch wenige Mittel, das bekannte „Shampoo mit dem schwarzen Kopf“ hat sich seit vielen Jahren millionenfach bewährt und findet immer größere Verbreitung bei allen Gelehrten, die durch Hebung der natürlichen Funktion der Kopfhaut gesundes und schönes Haar erzielen. „Shampoo mit dem schwarzen Kopf“ macht das Haar schuppenfrei, glänzend und gibt auch düstern Haaren volles Aussehen. — Man verlange beim Einkauf ausdrücklich „Shampoo mit dem schwarzen Kopf“ mit der roten stehenden Schutzmarke und lehne Nachahmungen des Original-Fabrikats kategorisch ab. (Paket 20 Pf., 7 Pakete M. 1.20) auch mit „Ei-Teer-“ oder „Hamilien-Fenax“ (Paket 25 Pf., 7 Pakete M. 1.50) in allen Apotheken, Drogerien und Parfümeriegeschäften erhältlich.  
Hans Schwarzkopf, G.m.b.H., Berlin N37.

**System „Krauss“**  
im Vollbaue selbstglänzend verzinkt, stehen in Konstruktion und Leistung auf höchster Stufe.  
Preislisten frei.

Feststehende Badewannen  
Wegenschaubaukeln  
Wellenbadschaubkeln  
Universalanwanden als Fuss-, Schwamm- u. Sitzbad zu gebrauchen.  
Dampfwaschmaschinen  
Staubsaugapparate

Allein-Verkauf: **Max Herrmann vorm. Wilh. Heckert**  
Grosse Ulrichstrasse 57. h 6743

Betrieb bedeutend erweitert und verbessert.  
Elezzeit regulär 5 Tage.  
h 05325

**+ Damen +**  
wenden sich bei **Frauentiden** (bitte gemüthlich schreiben), ohne Berufsbindung vertrauensvoll an **Frau Stöcker**,  
Halle a. S., Gars 17, St.  
F. Schuberlin, hier fremd, fucht Grundriss, Meißelstr. III, 3.

**Wratzke & Steiger,** Gold, Juwelen, Silber.  
Fachmanns 131  
Vorschläge und Entwürfe  
Poststrasse 8. für Umbearbeitungen.

Das **Wittenerkind** und das **Wittenerkind** sind die besten aufwärts auf Land in Pension gelacht. (Hrten unter) 11.784 an die Grd. B. 311.  
**Betteres Kind dist. Geburt** nehme in gute liebevolle Pflege. (Hrten unter) 11.784 an die Grd. B. 311.

**Prima-Wringmaschinen**  
an 10, 12 und 14 Mark unter Garantie. 186  
Walzenbezüge billigst.  
**Karl Möller, Brüderstr. 9a,** am neuen Amtshof.

**Beleuchtungsgegenstände**  
für Gas, Elektrisch u. Petroleum  
in reichhaltiger Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt  
**G. Brose,** Leipzigerstrasse 96, Delitzscherstrasse 75.  
Bitte meine Auslagen zu beachten! h 50

**I. Ball. Rinderschlächterei**  
Einsiges Besialgeschäft am Plage.  
Inhaber: **Richard Hummel,** am Radeburgerstr. 23 (bis-a bis Bahnhof), empfiehlt das beste Rindfleisch.  
ohne Knochen 75-80 Pfg., mit Knochen 60-70 Pfg. h 31 b

**Uns. tägl. Brot**  
ist das nahrh., leicht-verdauliche wohl-schmeckend, u. haltb.  
**Ideal-Brot**  
Gar-rein, Roggenbrot (Brot der Zukunft, Nur 2. hab. in d. Bäckerei von **Fritz Bunde,** Refstr. 33, **Friedrich Günther,** Merseburgerstrasse 33, **A. Krause,** Landauerstrasse 8, **H. Rolle,** Rob. Franzstrasse N. **Karl Range,** Merseburgerstrasse 44, **H. Reher,** Meckelstr. 22, **Gust. Schaal,** Trothstrasse, **H. Heidrich,** Forsterstrasse 36, **Patent-Roggen-Brot für Ideal-Brot** ist nur zu beziehen durch **h 515** **Georg Schneck & Co.,** Charlottenburgerstr. 11, **Verleger F. Halle u. Langhans Hermann Vollmer,** Büdingenstrasse 21.

**Drei Tropfen Kaol**  
flüssige Metall-Politur  
h 63 machen das schmutzigste Metall spiegelblank  
in Flaschen von 10 bis 50 Pfg. Ueberall zu haben.  
Fabr. Labstynski & Co., Berlin-Lichtenberg

Empfehle für Freitag!  
die so sehr beliebt gewordenen **Blut- und Leberwürstchen** nach Berliner Art. Würstchen gratis.  
**Paul Bauermann, Marktplatz 20.**  
Tel. 1223.

Gar-rein, Roggenbrot (Brot der Zukunft, Nur 2. hab. in d. Bäckerei von **Fritz Bunde,** Refstr. 33, **Friedrich Günther,** Merseburgerstrasse 33, **A. Krause,** Landauerstrasse 8, **H. Rolle,** Rob. Franzstrasse N. **Karl Range,** Merseburgerstrasse 44, **H. Reher,** Meckelstr. 22, **Gust. Schaal,** Trothstrasse, **H. Heidrich,** Forsterstrasse 36, **Patent-Roggen-Brot für Ideal-Brot** ist nur zu beziehen durch **h 515** **Georg Schneck & Co.,** Charlottenburgerstr. 11, **Verleger F. Halle u. Langhans Hermann Vollmer,** Büdingenstrasse 21.

Martens jeb. Straße billigst an gros in detail. Tel. 2564. **Hild, Hart, Andrit.** Ludwig Radeburgerstr. 25

**Vorzügl. Thür. Rotwurst 62 Pf.**  
**la. Braunsch. Mettwurst 110 Pf.**  
**Braunsch. Schlackwurst 140 Pf.**  
**Pa. fetter Speck 65 Pf.**  
Freitag — Sonnabend  
Merseburger **Cassler Rippespeer 85 Pf.**  
15 Filialen. **F. H. Krause.** 15 Filialen. h 92





**Gratis**  
1 Tasse Kaffee  
und  
1 Pfannkuchen  
beim Einkauf von 2 Mark an.

# VOLKS-TAGE NUSSBAUM.

**Gratis**  
1 Tasse Kaffee  
und  
1 Pfannkuchen  
beim Einkauf von 2 Mark an.

## Wollwaren

Zuaven-Jäckchen für Damen, schwarz gestrickt, 1.75 1.25 95  
Woll- Umschlagtücher bunt kar. 1.65 1.25 95 82 Pf  
Wollene Fichus, weiss m. farbig unterlegt, bedeutende Auswahl . . . 58 Pf  
Herren-Strickjack, vorz. liehe Qualität 1.85 1.45 95  
Herren-Jagdwesten, 2.95 1.25 gestrickt, mit Aermel 1.75 1  
Orenburger Schals weiss, schwarz u. farb. 1.10 95 65 Pf  
Woll- Kopf-Schals in schönen Farben 60 40 28 Pf  
Woll- Kinder-Schals, ingr. Auswahl 20 18 15 10 Pf  
Woll- Kinder-Röckchen m. Leibchen 1.10 95 75 Pf  
Sport-Lätzchen gestrickt 1.15 95 68 Pf  
Herren-Schaltheiler Barchent . . . 55 95 28 Pf  
Büseneschoner . . . 95 Pf  
Herren-Normal-Hemden gestrickt 1.25 1.15 95 95 Pf  
Herren-Normal-Hosen 1.40 1.10 95 95 Pf  
Kinder-Sweater, gestrickt . . . 98 75 68 Pf  
Kinder-Unter-Anzüge von 35 an  
Herren-Futter-Hosen . . . 95 Pf

## Herren-Artikel

Herren-Kragen, 4fach, mod. Passon von 25 Pf  
Herren-Manschetten, vorz. Qualität von 35 Pf  
Herren-Hosenträger, Gummi . . . 75 65 55 35 Pf  
Kinder-Hosenträger, Gummi . . . von 18 Pf  
Kinder-Kragen weiss u. farbig m. Sattel 18 Pf  
Diplomates 50 42 38 25 Pf  
Rogattes 75 65 55 38 28 Pf  
Breite Binder 95 75 65 58 28 Pf  
Kragenschoner gestrickt . 75 60 45 28 Pf  
Cachenez schwarz-weiss kar. 68 50 35 28 Pf  
Cachenez farbig . . . 110 85 50 28 Pf

## Weisswaren

Mädchen-Hauben Tuch, Eistell, 4.50 bis 75 Pf  
Kinder-Jäckchen Wolle, Lammfell, Eistell 5.00 bis 75 Pf  
Rodel-Mützen Wolle u. Flauchestoff 3.50 bis 48 Pf  
Sappell-Hüte, Wolle, Eistell, Tuch . . . 3.50 bis 75 Pf  
Kinder-Schleifen, Seide u. Satin 1.45 bis 10 Pf  
Kinder-Kragen, in u. Stickerei . 2.50 bis 25 Pf  
Jackett-Kragen, Sappell u. Stickerei . 6.00 bis 95 Pf  
Einsseitige Jabots 3.50 bis 38 Pf

## Linoleum

Meterware  
50 cm breit 54 Pf  
67 cm breit 88 Pf  
110 cm breit 155 Pf  
800 cm breit 275 Pf  
80 cm breit 78 Pf  
90 cm breit 129 Pf  
130 cm breit 195 Pf  
200 cm breit 275 Pf

**Bettstellen**  
Holz, Metall von 5 50  
**Federbetten**  
komplett von 13 50

Freitag **Lebensmittel** Sonnabend Sonntag

## Schuhwaren

Damen-Stiefel, sehr eleg. Fassons mit u. ohne Lackkappen 6.75 5.75 470  
Damen-Stiefel, aus vorz. glg. Ledermat., erstklassige, neue Fassons 3.75 6.75 775  
Herren-Stiefel, dazueh. fester Herbst- und Winterstiefel 7.75 6.75 575  
Herren-Stiefel, hocheleg. mod. Fassons, prima Ausführung 10.75 9.75 875  
Kamelhaar-Schuh, echt u. imitiert, mit Filz- u. Ledersohlen 1.95 1.25 95 65 Pf  
Filz-Schuh, kräftige Ware, mit Doppelsohle 1.95 1.45 95 78 Pf  
Filz-Pantoffel, m. fest. Filz- u. Ledersohlen 1.25 95 68 48 Pf  
Kinder-Stiefel, kräftiges Rossleder, extra kräftig 2.95 2.45 925  
Kinder-Stiefel, kräftiges Boxleder, br. Formen 4.50 3.25 995  
Wirtschaftsschürzen, ohne Lats, 48 28 Pf  
Wirtschaftsschürzen, mod. garn. 1.10 95 78 Pf  
Reform-Schürzen ausgut. waschecht, Stoff 1.95 1.75 135  
Kinder-Hängeschürzen, a. waschecht Gingham 98 Pf  
Hänger- u. Reformschürz. für Kinder 85 Pf, vorz. Qual. 95 75 58 Pf

## Schürzen

Hemdentuch, kräftige Qualität, Meter 33 28 18 Pf  
Hemdentuch, 50-82 cm breit, Ia. Eisener Qualität . . . Meter 45 99 Pf  
Rendort, 80-82 cm breit, vorz. glg. in der Wäsche . . . Meter 55 45 95 Pf  
Crosche-Barchent, weiss, sehr kräftig, vorz. glg. gerahmt . . . Meter 48 98 Pf  
Schürzendruck, ea. 120 cm breit, waschecht . . . Meter 85 75 Pf  
Schürzen-Leinen, ea. 120 cm breit, kräftig, waschechte Ware Mtr. 75 65 Pf  
Weiss Pique, äusserst solide Qualität, Meter 60 48 98 Pf

## Porzellan

Tassen mit Untertassen 15 8 Pf  
Tassen mit Untertassen dek. 14 Pf  
Speiseteller, tief u. flach 9 Pf  
Dessertteller, dekor. 15 14 Pf  
Kaffee Kannen, Patentdek. 25 18 Pf  
Salats, gezippt . . . 25 22 14 Pf  
Kuchenteller, gross, dek. 35 24 Pf  
Milchgläser, weiss 34 12 9 8 Pf  
Dessertteller, weiss . 12 9 7 Pf

## Aluminium

Schmortopf, 20 cm . . . 95 Pf  
Schmortopf mit Deckel . . . 95 Pf  
Essensröhrer . . . 95 48 Pf  
Kasserolle, gross, dek. 35 24 Pf  
1 Satz Maschinenöpfe 95 Pf  
1 Milchkocher mit Einsatz 95 Pf  
Teeseife . . . 14 Pf  
Kinderbecher . . . 18 Pf

## Lebensmittel

Kakao rein Pfund 60 Pf  
Gebr. Kaffee 1/2 Pfund 68 Pf  
Gebr. Gerste Pfund 15 Pf  
Linsen Pfund 25 18 Pf  
Grüne Erbsen Pfund 20 Pf  
Maccaroni 1/2 Pfd.-Pack 16 Pf  
Hausmach.-Nudeln Pfd. 14 Pf  
Faden-Nudeln 1/2 Pfd. 14 Pf  
Nafertlocken Pfund 22 Pf  
Gerstentlocken Pfd. 22 Pf  
Grless Pfund 18 Pf

## Bananen

2 Stück 15 Pf  
Grapen Pfund 13 Pf  
Malzmehl Pfund 20 Pf  
Reismehl Pfund 20 Pf  
Pudding-Pulver 5 Pack 20 Pf  
Erbswürste 3 Stück 25 Pf

## Zitronen

4 Stück 10 Pf  
Laces 1/2 Pfund 10 Pf  
Wakronen 1/2 Pfund 15 Pf  
Kokostlocken 1/2 Pfund 10 Pf  
Gemischt. Konfekt 1/4 Pfd. 9 Pf  
Gemischt. Bombon 1/4 Pfd. 8 Pf

## Konfektion

Schwarze Capes, aus glatten Stoffen 16.75 11.50 675  
Abend-Capes, wunderbare Farben, mit Pelz besetzt 11.75 850  
Frauenmäntel, aus dunklen Tuchstoffen, auf Futter 22.00 1475  
Flausch-Mäntel in vielen modernen Farben 1475  
Kostüme aus guten Stoffen vorz. glg. Vorarbeit 24.00 15.00 850  
Kostümrocke, schwarz, mit und ohne Futter 29.00 bis 150  
Uterrücke, aus gutem Meisse und Halblich 12.00 bis 125  
Kleider, reinwollene und halbwole Stoffe 25.00 bis 775  
Mädchen-Paletots aus prima Stoffen in guter Ausführung 11.75 bis 995  
Mädchen-Kleider aus schott. und glatten Stoffen 16.50 bis 950  
Knaben-Prickts, marine-blau, warm gefüttert 12.00 bis 995

## Weintraub.

Almeria-Weintraub. 30 Pf  
Oelsardinen Dose 35 28 Pf  
Bratberinge Dose 45 Pf  
Hering in Gelee Dose 25 Pf  
Anchovis Glas 25 Pf  
Bismarckberinge Dose 42 Pf  
Bouillon-Würfel 15 Pf  
Brehbohnen 2 Pfd. Dose 33 Pf  
Leipzig. Allerlei 2 Pfd. Dose 48 Pf  
echte Streifen, Meter 60 48 98 Pf  
Stangenspargel 2 Pfd. Dose 98 Pf  
Pflaumen 2 Pfd. Dose 42 Pf

## Baumwoll-Waren.

Wischtücher, 55x55, rein Leinen, kariert . . . 1/2 Dutzend 145  
Drell-Handtücher, bewährte Qualität, in grau und bunt 1/2 Dutz. 245 190  
Mittler-Handtücher, rein Lein., 100 cm lang, gesäumt u. gebündelt 1/2 Dutz. 915  
Gerast.-Handtücher, 46x105 cm, extra schw. Qual., weiss m. farb. Rand 1/2 Dutz. 910  
Hemden-Barchent, waschechte Streif., sehr dauerhafte Ware Mtr. 45 35 90 Pf  
Unterrock-Velour, lebhafte, waschechte Ware 60 48 98 Pf  
Jacquard-Handtücher, 48x100, Ia. schles. Halbleinen 1/2 Dutzend 900

Barchent-Bettücher, richtige Grossen weiss und bunt Stück 165 1.25 85 Pf  
Dowias-Bettücher, richtig gross 1.85 135 Pf  
Halbleinen Bettücher, vorzüglich in der Wäsche . . . 2.75 195 Pf  
Schlafdecken, glatt u. mod. Muster 2.95 1.55 95 Pf  
Woll-Schlafdecken, glatt mit Rand 5.25 4.00 95 Pf  
Molton, in vielen Farben, kräftige Deckelschüssel . . . Meter 32 Pf  
Bett-Inlett, federleichte Körperware Meter 1.10 85 48 Pf

## Artikel für den Haushalt.

**Glas**  
Wassergläser . . . 6 4 Pf  
Kompoteller . . . 6 4 Pf  
Goldrandbeerbecher . . . 7 Pf  
Sturzflaschen m. Glas . 16 Pf  
Butterdosen, Pressmuster 16 Pf  
Bierbecher, Bandkoker . 8 Pf  
Hyazinthen-Gläser . . . 12 8 Pf  
Bierbecher, m. farb. Kante 12 Pf  
Kompoteschüssel . . . 5 Pf  
Wengläser, Spez.-Krisall 14 Pf  
Bierbecher . . . 8 Pf  
Käseglöcker . . . 48 Pf

**Haushalt**  
Streichhölzer . . . Pck. 24 Pf  
Schneurerlöcher . . . 14 9 Pf  
Gühstoff . . . Karton 22 Pf  
Wäscheklammern Schk. 18 9 Pf  
Borsthandgefeger . . . 28 23 Pf  
Rohrstaubbesen . . . 68 48 Pf  
Waschbretter . . . 48 38 Pf  
Waschbänder . . . 68 38 Pf  
Kleiderbügel . 5 Stück 10 Pf  
Schneurerlöcher . . . 16 12 Pf  
Schrubber . . . 24 16 Pf  
Gewürz-Etagere . . . 48 Pf

**Lampen**  
Küchen-Lampen, komplett . . . 48 39 Pf  
Flur-Lampen, komplett . . . 22 Pf  
Tisch-Lampen, komplett . . . 1.35 95 Pf  
Hänge-Lampen, komplett . . . 2.40 Pf  
Glühkörper, Steh- und Hängeleucht . . . 28 24 Pf

**Steingut**  
Speiseteller tief u. flach 8 4 Pf  
Dessertteller . . . 5 8 Pf  
Salatschüssel . . . 25 18 9 Pf  
Suppenterrinen . . . 33 28 Pf  
Pottkumpen . . . 8 4 Pf  
Kinderbecher . . . 8 4 Pf  
Saucieren . . . 38 28 Pf  
Kohrschüssel . . . 25 18 14 Pf  
Waschserviole, Steilgl. . 95 Pf  
Küchengarnitur, 16teilig 4.95

**Emaille**  
Eimer, 25 cm . . . 54 Pf  
Schmortöpfe, extra gross 95 Pf  
Eimer u. Schrupper zus. 95 Pf  
Kohrschüssel . . . 38 Pf  
Waschbüssel, extra gross 48 Pf  
Maschinenlöcher . . . 38 28 Pf  
Kaffeeflaschen . . . 48 Pf  
S.-S.-Garnitur . . . 95 Pf

## Strümpfe

Damen-Strümpfe, schwarz, gestrickt, Wolle platziert, deutsch lang . . . 45 Pf  
Damen-Strümpfe, reine Wolle, schwarz, gestrickt, deutsch lang . . . 85 Pf  
Damen-Strümpfe, reine Wolle, geringelt . . . 85 Pf  
Damen-Strümpfe, reine Wolle, lederförmig, gewebt . . . 98 Pf  
Damen-Strümpfe, reine Wolle, einfarbig, gewebt . . . 125 Pf  
Herren-Socken, grau und braun, gestrickt . . . 22 92 Pf  
Herren-Socken, reine Wolle, grau gestrickt . . . 53 Pf  
Herren-Socken, reine Wolle, geringelt . . . 68 Pf  
Kinder-Strümpfe, schwarz, Wolle platziert 1.20 bis 32 Pf  
Kinder-Strümpfe, leise-farbig, Wolle platziert 1.00 bis 32 Pf  
Kinder-Gamaschen, weiss, Paar von 45 45 Pf

## Handschuhe

Damen-Trikot-Handschuhe mit 2 Knöpfen . . . 24 Pf  
Damen-Trikot-Handschuhe m. imitiert Wildled.-Futter . 58 Pf  
Damen-Trikot-Handschuhe, gelb, m. 2 Druckknöpfen . 42 Pf  
Dam.-Handsch., gestrickt, reine Wolle, farbig . . . 45 Pf  
Damen-Trikot-Handschuhe mit Seiden-Futter . . . 95 Pf  
Herren-Handsch., farbig, Trikot . . . 68 Pf  
Herren-Handsch., imitiert Wildleder . . . 95 Pf  
Kinder-Handsch., gestrickt, reine Wolle . . . 28 Pf

## Mützen

Knaben Mützen zum Herunterziehen . . . 65 48 Pf  
Knaben-Prinz Heinrich-Mützen . . . 75 55 38 Pf  
Mädchen-Teller-Mützen 1.15 45 25 Pf  
Kinder-Südwester Wachstuch u. Stoffe 1.15 95 75 Pf  
Herren-Mützen zum Herunterziehen 1.25 85 75 Pf  
Herren-Helgokinder-Mützen . . . 95 48 38 Pf  
Herren-Jachtklub-Mützen 1.25 1.15 95 95 Pf  
Herren-Hüte, hochelegante steife Form . . . 2.45 2.25 195 Pf  
Herren-Hüte, moderne weiche Formen . . . von 1 65 an  
Herren-Unter-Hüte . . . von 1 65 an

## Leib-Wäsche

Männer-Barchent-Hemden . . . 110 Pf  
Frauen-Barchent-Hemden . . . 85 Pf  
Frauen-Beinkleider, Barchent . . . 85 Pf  
Frauen-Röcke, Barchent 95 Pf  
Nachtjacks, bunt Barchent . . . 95 Pf  
Kaimuck-Röcke mit Bordüre . . . 120 Pf  
Frauen-Hemden, weiss Barchent . . . 135 Pf  
Männer-Hemden, weiss Barchent . . . 175 Pf  
Taschentücher für Männer 1/2 Dutzend 110 Pf  
Taschentücher, weiss Lein 1/2 Dutzend 110 Pf  
Kinder-Tücher, glatt, mit Buchstaben und Bildern Dutz. 1.20 90 80 Pf